

Gesellschaftsrechnung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Appenzellische Jahrbücher**

Band (Jahr): **61 (1934)**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesellschaftsrechnung

für das Jahr 1933.

(Kassier: Herr J. Altherr, Gais).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Saldo in Händen des Kassiers			—	38
<i>Zinsen:</i>				
a) Zinserträge von Fr. 9,000.—				
Obligationen-Kapital	315	15		
b) Sparkassa-Zinsen	323	80		
			638	95
<i>Beiträge:</i>				
Mitgliederbeiträge pro 1933	5338	25		
Erlös aus Jahrbüchern	17	80		
Geschenk der St. Gall. Creditanstalt				
St. Gallen	300	—		
Geschenk von Ungenannt in Herisau	150	—		
Testat von Hrn. Georg Lobeck, Herisau	1500	—		
Geschenk der Eidg. Bank, St. Gallen	100	—		
„ der Feuerversicherungs-				
gesellschaft „Helvetia“ in St. Gallen	500	—		
			7906	05
Sparkassa-Guthaben am 31. Dezember 1933 .			9328	40
			17873	78

Ausgaben.

Jahresbeitrag an die Schweizerische Gemein- nützige Gesellschaft			70	55
<i>Subventionen:</i>				
Appenz. Hilfsverein f. Taubstummen- und Schwachsinnigen-Bildung .	300	—		
Uebertrag	300	—	70	55

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	300	—	70	55
Appenzell A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke	300	—		
Schutzaufsichtskommission für ent- lassene Sträflinge	100	—		
Volksschriftenkommission	100	—		
Appenzellische Berufsberatung	400	—		
Freizeitwettbewerb für Lehrlinge	100	—		
Verband appenz. Abstinenzvereine	100	—		
Appenz. Komite Pro Juventute (Ab- teilung Schulkind)	500	—		
Kantonale Stiftung „Für das Alter“	100	—		
Freiwill. Hilfsgesellschaft Appenzell	100	—		
Kinderheim „Alte Bleiche“ Herisau	100	—		
An die Kosten für Sonnenkuren mit Kindern in Herisau	50	—		
Nationaler Verband gegen die Schnaps- gefahr	50	—		
Anstalt Balgrist Zürich	100	—		
Anstalt für Epileptische, Zürich	100	—	2500	—
<i>Ausserordentliche Beiträge:</i>				
Erziehungsanstalt Wiesen Herisau	200	—		
Appenz. Hilfswerk (Jugendliche Ar- beitslose)	500	—		
An die kantonale Süssmostaktion	100	—		
An Kochkurse in Schwellbrunn, Rehe- tobel und Reute (1932) je 50 Fr.	200	—		
An Kochkurse in Waldstatt und Walzenhausen (1933) je 50 Fr.	100	—		
An das Ferienheim in Waldstatt	50	—	1150	—
<i>Jahrbuch:</i>				
Redaktions- und Mitarbeiterhonorare	374	—		
Druckkosten und Versandt des Jahr- buches	2999	60		
Buchbinderrechnung	293	10		
			3666	70
Uebertrag			7387	25

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	7387	25		

Verwaltungsspesen:

Sitzungsgelder, Reiseentschädigungen an Gesellschaftsvorstand und Delegierte und Auslagen des Kassiers	504	60
--	-----	----

Jahreshauptversammlung in Urnäsch:

Insertionskosten, Vortragshonorar und Verschiedenes	173	08
Drucksachen und Verschiedenes	51	30
Bankspesen und Depotgebühren	21	—
Sparkassa-Guthaben am 31. Dezember 1933 .	9699	20
Saldo in Händen des Kassiers	37	35
	<u>17873</u>	<u>78</u>

Vermögensrechnung.

A. Legat Fritz Zürcher †, Teufen.

1. Stiftung zur Bekämpfung der Tuberkulose:

1 lieg. Zedel auf No. 2060 des J. Meier, Teufen, zinsfällig Lichtmess . .	9000	—
1 lieg. Zedel auf No. 2060 des J. Meier, Teufen, zinsfällig Lichtmess . .	3000	—
1 Handwechsel auf No. 2060 des J. Meier, Teufen, zinsfällig Lichtmess	450	—
3 Obligationen der Schweiz. Kreditanstalt à 5 0/0	3000	—
Aufgelaufene Zinsen laut Konto .	5173	45
		<u>20623 45</u>

2. Fonds für Versorgung armer Blinder:

1 liegender Zedel auf Nr. 412 des Fitzi, Rüti, Teufen, zinsf. Martini	1060	—
1 liegender Zedel a. Nr. 782 d. Tobler, Hofegg, Herisau, zinsfällig Martini	1250	—
1 Handwechsel auf Nr. 357 des Sturzenegger, Niederteufen, zinsfällig 1. Mai	1200	—
Uebertrag	3510	—
		<u>20623 45</u>

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	3510	—	20623	45
Aufgelaufene Zinsen laut Konto .	1594	95	5104	95
Bestand am 31. Dezember 1932			25728	40

B. Gesellschaftsvermögen:

3 Obligationen 4 ³ / ₄ 0/0 Anleihen der politischen Gemeinde St. Gallen von 1927 à Fr. 1000. —	3000	—
1 Obligation 4 ¹ / ₂ 0/0 der Appenzell A. Rh. Kantonalbank in Herisau	5000	—
1 Obligation 4 ⁰ / ₀ der St. Gallisch. Creditanstalt in St. Gallen	1000	—
1 Sparheft Nr. 93634 der Appenz. A. Rh. Kantonalbank in Herisau	1092	05
1 Sparheft Nr. 124800 der Appenz. A. Rh. Kantonalbank in Herisau	4197	10
1 Sparheft Nr. 103311 der Appenz. A. Rh. Kantonalbank in Herisau	4410	05
Saldo in Handen des Kassiers	37	35
	18736	55
Gesellschaftsvermögen am 31. Dezember 1933 .	18736	55
„ am 31. Dezember 1932 .	16892	78
Zuwachs pro 1933	1843	77

Bestand des Gesamtvermögens:

a) Legat Fritz Zürcher	25728	40
b) Gesellschafts-Vermögen	18736	55
Am 31. Dezember 1933	44464	95
Am 31. Dezember 1932	43052	53
Zuwachs pro 1933	1412	42

Bericht der Rechnungsrevisoren.

An Hand der uns vorgelegten Belege haben die Unterzeichneten die Gesellschaftsrechnung und die Rechnung über das Legat Fritz Zürcher sel., Teufen, pro 1933 sorgfältig geprüft und richtig befunden. Die Werttitel sind ordnungsgemäss bei der Appenzell-Ausserrhodischen Kantonalbank in Herisau deponiert.

Wir beantragen Ihnen Genehmigung der Jahresrechnung unter bester Verdankung an den Herrn Kassier.

Herisau, den 25. Mai 1934.

E. Brenner-Schieß.
D. Denzler-Hauser.